

50 Jahre Berliner Kinder im Schullandheim Lichteneck

Schullandheim mit Pavillon heute



Angesichts der Situation in der geteilten Hauptstadt Berlin entschloss sich der Kreistag auf Wunsch des damaligen Landrats Dr. Schaude, Berliner Schulkinder klassenweise zu Schullandheimaufenthalten ins Schullandheim Lichteneck einzuladen.

Winter 1958

Erste Mädchenklasse 6b der 20. Grundschule des Bezirks Kreuzberg mit Klassenlehrer Herr Draht in Lichteneck. Eingekeilt zwischen gewerblichen Bauten und der Spree, die gleichzeitig Grenze zur damaligen DDR war, fehlt die Weite, die Natur und gute Luft. Zunächst werden die Aufenthalte durch Spenden ortsansässiger Firmen mitfinanziert. So können zur Abreise vor Weihnachten auch Geschenke wie Pullover, Jacken, Strümpfe an die Berliner Kinder verteilt werden.

7. November 1967 „Nürtingen-Grundschule“ bekommt ihren Namen

Die 20. Grundschule Kreuzberg wird im Hinblick auf die langjährige Zusammenarbeit mit dem damaligen Landkreis Nürtingen zur „Nürtingen-Grundschule“ umbenannt.

1973 Vollzug der Kreisreform

Landrat Dr. Braun übernimmt ohne Abstriche die Tradition und sorgt dafür, dass sie lebendig gehalten wird. Dies ist 25 Jahre lang Aufgabe von **Karlheinz Rehm**, dem Fachberater für Schullandheimaufenthalte und Rektor der Konrad-Widerholt-Grundschule Kirchheim. Regelmäßig wird ein Erlebnisprogramm mit einer Partnerschule organisiert.

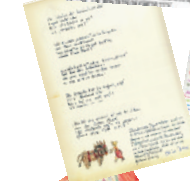
1983 Walter Bizer, Rektor der Grundschule Bissingen übernimmt die Aufgabe des Fachberaters.

1989 Nach dem Mauerfall in Berlin sind Übersiedler im Schullandheim untergebracht. Der Aufenthalt der Berliner Kinder ist gefährdet. Kurzerhand werden Musiksaal und Unterrichtsraum der Grundschule Bissingen zu Schlafsälen umfunktioniert, um die Gäste aus Berlin unterzubringen.

5. Dezember 2008 Feierlichkeit zum 50. Jubiläum findet statt

Wir wünschen dieser Tradition weiterhin viel Erfolg!

Nürtingen-Grundschule Berlin



Schulklasse aus Berlin



Berliner Kinder im Schnee



beim 25-jährigen Jubiläum



Jubiläumsgäste



Herr Rehm mit dem Esel von Lichteneck



Kultusminister Mayer-Vorfelder und Landrat Dr. Braun



Herr Bizer und anderer Gäste



Jubiläumsgäste



